

Helmut Schumacher / Klaus J. Dorsch

A. PAUL WEBER

Leben und Werk
in Texten und Bildern



Seit 1789

Verlag E.S. Mittler & Sohn

Hamburg • Berlin • Bonn

Inhaltsübersicht

1893-1928

Kindheit in Arnstadt	9
Der »Wandervogel«	11
Weber im »Alt-Wandervogel« und im »Jung-Wandervogel«	13
An der Handwerker- und Kunstgewerbeschule in Erfurt	16
Erste künstlerische Vorbilder	20
»Broterwerb« als Gebrauchsgraphiker	24
Im Ersten Weltkrieg: Von Hanau nach Wilna	27
Bei der »Zeitung der 10. Armee«	31
Aus dem Baltikum nach Nordfrankreich	37
Exlibris	43
Erich Matthes und sein Verlag	49
Die Bundeskanzlei des »Wandervogel« in Hartenstein	53
Erste große Illustrationsaufträge: Von Hans Sachs zum Eulenspiegel	57
Illustrationen für Bücher von Hjalmar Kutzleb	65
Notgeld	69
Der »Deutschnationale Handlungsgehilfenverband« (DHV)	71
Das Johannesstift in Spandau	74
»Kapitalschatz für deutsche Arbeit«	74
Die Jugendburg Lobeda	77
Abschied vom Johannesstift	79
Oberellen	81
»Der Vormarsch«	87
Nikolausberg	92
Artamanen und Landvolkbewegung	96

1928-1937

Ernst Niekisch und die Ideologie des »Widerstands«	101
Der Widerstands-Verlag	103
»Bund Oberland«	104
Die Zeitschrift »Widerstand«	105
Die Wochenzeitung »Entscheidung«	115
Reinhausen	117
Illustrationen für den Widerstands-Verlag	117
»Hitler - ein deutsches Verhängnis«	121
Die Jugendherbergen von Alfred Toepfer	126
Die Jugendherberge auf dem Knivsberg	127
Die Jugendherberge in Schwarzburg	127
Die Jugendherberge in Bernstein	130
Der Brümmerhof	132
Die anderen Höfe Toepfers	139
Der Hof Thansen	139
Der Gutshof Siggen	140
Der Gutshof Kalkhorst	142
Das erste Buch über Weber: Die Monographie von Hugo Fischer	144
Ölgemälde der 30er Jahre	149
Die Löwenapotheke in Göttingen	155

1937-1945

Politische Haft	158
Mißtrauen	158
Verhaftung	160
Waldbilder	166
Schachbilder	167
Entlassung	169
Die Reise in die USA	171
Kontakte zur »Griffelkunst-Vereinigung«	172
»Britische Bilder«	178
Als Kriegsmaler in der Sowjetunion	186
»Leviathan«	188
Die Anfänge beim »Simplicissimus«	191
»Deutscher Volkskalender Nordschleswig«	197
Die letzten Kriegsmonate	199

1945-1959

Neubeginn	204
Gemeindesiegel und »Kleinkram«	206
Villon und Lazarillo	208
Erste selbstgedruckte Lithographien	210
Erste Ausstellungen nach dem Krieg	212
Die frühen 50er Jahre: Zwischen »Broterwerb« und »reiner Kunst«	216
Der Aufschwung der »Clan-Presse«	219
»Weinheimer Drucke«	223
»Haas und Swinegel«	224
Erste Tierbilder im »Lichtwark-Kalender«	226
»Das ewige Jugendland« - Wiederbegegnung mit dem »Jung-Wandervogel«	229
»Hoppla Kultur«	229
Der Neubeginn des »Simplicissimus«	233
Streit um »Münchhausen«	235
Die Monographie von Georg Ramseger	238
Beliebtheit bei der studentischen Jugend	240
Bilder gegen Umweltzerstörung	242
Eine unendliche Geschichte: Das »Tierbilderbuch«	244

1959-1980

Die neue Lebensaufgabe: Der »Kritische Kalender«	248
»Neue Geschichten vom alten Fuchs«	254
Reisen nach Spanien	256
Gesellschaftskritische Bilder der 60er Jahre	257
Die späten Buchillustrationen: Von Günther Anders zu Franz Kafka	266
Ein Wunsch erfüllt sich: Das »Tierbilderbuch«	269
Ein Wunsch bleibt: Das Schachspielerbuch	271
Gesellschaftskritische Bilder der 70er Jahre	272
Professoren-Titel und Bundesverdienstkreuz	276
Ein eigenes Museum	277
DieA. Paul Weber-Gesellschaft	280
Retrospektiven in Island und Bonn	280
Auseinandersetzungen und Anfeindungen	281
Noch einmal »Reineke Fuchs«	282
Medizinkritische Bilder für den »Spiegel«	285
Der Versuch einer Biographie durch Peter Rühmkorf	287
Am Lebensende	288